



Bericht für den Gast



Nationalpark Gästehaus Heimbach

Nationalpark Gästehaus Heimbach

Anschrift

Schulstrasse 8
52396 Heimbach

Kontaktdaten

Tel.: 02446 / 80977010

E-Mail: info@nationalpark-gaestehaus.de

Web: www.nationalpark-gaestehaus.de

Prüfergebnis

Das **Nationalpark Gästehaus Heimbach** wurde am 15.05.2017 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

teilweise barrierefrei für Rollstuhlfahrer



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Juni 2017 bis Mai 2020** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und teilweise barrierefrei für Rollstuhlfahrer“**.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter **„Beschreibung des Betriebes“** finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.



Überblick über das Prüfergebnis

|  |  |  |  |  | Bemerkungen |
|---|---|---|---|--|---|
| Teilergebnisse: | | | | | |
| Parken | | | | | keine betriebseigene Parkplätze vorhanden |
| Eingang | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | |
| Rampe am Eingangsbereich | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | |
| Rezeption | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | |
| Zimmer 1 im EG | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | |
| Sanitärraum Zimmer 1 | ✓ | ✓ | - | - | u.a. Türbreite 86 cm |
| Zimmer 3 im EG | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | |
| Sanitärraum Zimmer 3 | ✓ | ✓ | - | - | u.a. Bewegungsflächen teilweise unter 150 cm x 150 cm |
| Aufzug | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | |
| Zimmer 7 im 1. OG | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | |
| Sanitärraum Zimmer 7 | ✓ | ✓ | - | - | WC nur einseitig anfahrbar |
| Zimmer 8 im 1. OG | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | |
| Sanitärraum Zimmer 8 | ✓ | ✓ | - | - | WC nur einseitig anfahrbar |
| Speiseraum | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | |
| öffentl. WCs für Menschen mit Behinderung | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | |

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis



Erläuterung der Piktogramme



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Rollstuhlfahrer

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es sind keine betriebseigenen Parkplätze vorhanden. Allgemeine Parkplätze stehen nur im öffentlichen Verkehrsraum zur Verfügung.
- Von der Schulstraße zum Eingangsbereich gelangt man über einen 30 m langen, leicht begeh- und befahrbaren Weg zum Eingang.
- Der Zugang zum Gebäude erfolgt über eine 130 cm lange Rampe mit 6 % Steigung. Der Eingang ist schwellenlos möglich.
- Die Rezeption ist 75 cm bis 115 cm hoch.
- Türen und Durchgänge sind mindestens 90 cm breit (Ausnahme: Tür im Zimmer 1-Sanitärraum mit einer Mindestbreite von 86 cm).
- Es gibt keine Karussell- oder Rotationstüren.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume sind ebenerdig, über Rampe oder mit dem Aufzug erreichbar.
- Die Kabinengröße im Aufzug beträgt 110 cm x 140 cm (Türbreite: 90 cm). Bedienelemente sind auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.
- Es sind im Speiseraum unterfahrbare Tische vorhanden.
- Angebotene Hilfsmittel: Evakuierungsstühle, Duschrollstuhl, höhenverstellbare Pflegebetten in allen erhobenen Zimmern



Zimmer 1 im Erdgeschoss

- Die Bewegungsflächen im Schlafbereich betragen vor wesentlichen immobilien Einrichtungsgegenständen mindestens 150 cm x 150 cm, rechts neben dem Bett 140 cm x 380 cm und rechts 160 cm x 380 cm. Das Bett ist unterfahrbar.
- Die schmalste Durchgangsbreite im Zimmer beträgt 140 cm.
- Die Tür zum Sanitärraum hat eine Breite von 86 cm.
- Die Bewegungsflächen im Sanitärraum betragen:
 - vor dem WC und dem Waschbecken 236 cm x 140 cm;
 - rechts neben dem WC 93 cm x 70 cm;
 - links neben dem WC 169 cm x 70 cm.
- Es sind beidseitig am WC hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Die Duschwanne ist ebenerdig begehrbar, die Duschfläche ist mind. 129 cm x 140 cm groß. Ein Duschstuhl und waagerechte Haltegriffe sind vorhanden.
- Das Waschbecken ist eingeschränkt unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

Zimmer 3 im Erdgeschoss (Mehrbettzimmer)

- Die Bewegungsflächen im Schlafbereich betragen vor wesentlichen immobilien Einrichtungsgegenständen mindestens 150 cm x 150 cm, links neben dem Bett 144 cm x 380 cm, rechts 160 cm x 380 cm. Das Bett ist unterfahrbar.
- Die schmalste Durchgangsbreite im Zimmer beträgt 144 cm.
- Die Tür zum Sanitärraum hat eine Breite von 88 cm.
- Die Bewegungsflächen im Sanitärraum betragen:
 - vor dem WC 240 cm x 132 cm;
 - vor dem Waschbecken 140 cm x 145 cm;
 - rechts neben dem WC 95 cm x 70 cm;
 - links neben dem WC 166 cm x 70 cm.
- Es sind am WC beidseitig hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Die Duschwanne ist ebenerdig begehrbar, die Duschfläche ist mind. 130 cm x 166 cm groß. Ein Duschstuhl und waagerechte Haltegriffe sind vorhanden.
- Das Waschbecken ist eingeschränkt unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

Doppelzimmer Nr. 7 im 1. Obergeschoss (über Aufzug zu erreichen)



- Die Bewegungsflächen im Schlafbereich betragen vor wesentlichen immobilen Einrichtungsgegenständen mindestens 150 cm x 150 cm, links neben dem Bett 214 cm x 314 cm, rechts steht das Bett an der Wand.
- Das Bett ist unterfahrbar.
- Die schmalste Durchgangsbreite im Zimmer beträgt 214 cm.
- Die Tür zum Sanitärraum hat eine Breite von 89 cm.
- Die Bewegungsflächen im Sanitärraum betragen:
 - vor dem WC und dem Waschbecken 181 cm x 156 cm;
 - rechts neben dem WC 36 cm x 70 cm;
 - links neben dem WC 160 cm x 70 cm.
- Es sind am WC beidseitig hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Die Duschwanne ist ebenerdig begehrbar, die Duschfläche ist mind. 157 cm x 136 cm groß. Ein Duschstuhl und waagerechte Haltegriffe sind vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

Doppelzimmer Nr. 8 im 1. Obergeschoss (über Aufzug erreichbar)

- Die Bewegungsflächen im Schlafbereich betragen vor wesentlichen immobilen Einrichtungsgegenständen mindestens 150 cm x 150 cm, links neben dem Bett 216 cm x 307 cm, rechts steht das Bett an der Wand.
- Das Bett ist unterfahrbar.
- Die schmalste Durchgangsbreite im Zimmer beträgt 220 cm.
- Die Tür zum Sanitärraum hat eine Breite von 88 cm.
- Die Bewegungsflächen im Sanitärraum betragen:
 - vor dem WC und dem Waschbecken 188 cm x 160 cm;
 - rechts neben dem WC 34 cm x 70 cm;
 - links neben dem WC 168 cm x 70 cm.
- Es sind am WC beidseitig hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Die Duschwanne ist ebenerdig begehrbar, die Duschfläche ist mind. 160 cm x 135 cm groß. Ein Duschstuhl und waagerechte Haltegriffe sind vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

Öffentliche WCs für Menschen mit Behinderung (Damen und Herren)

- Die Bewegungsflächen betragen:
 - rechts und links neben dem WC mindestens 90 cm x 70 cm;
 - vor dem WC und dem Waschbecken mindestens 150 cm x 150 cm.



- Am WC sind beidseitig hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Es gibt einen optisch wahrnehmbaren Alarm in den Fluren/Gängen des Gebäudes.
- Es gibt im Speiseraum Tische mit heller und blendfreier Umgebung, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die den Blickkontakt stören. Bereiche mit geringen Umgebungsgeräuschen sind vorhanden.
- Im Aufzug wird der abgehende Notruf optisch angezeigt.

Zimmer 1 und 3 im EG sowie Zimmer 7 und 8 im 1.OG

- Es ist kein Fernseher mit Videotext vorhanden oder bei Bedarf bereitstellbar.
- Es ist mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden.
- Es steht ein kostenloser WLAN – Zugang zur Verfügung.
- Das Anklopfen an der Zimmertür wird nicht durch ein Blinksignal angezeigt.



Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Der Eingang ist visuell kontrastreich gestaltet und durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelag erkennbar.
- Die Treppe am Eingang hat fünf kontrastarme Stufen und beidseitige Handläufe. Es besteht ein visueller und taktile Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- und abgängen.
- Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen versehen.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Die Bedienelemente im Aufzug sind taktil erfassbar. Ein abgehender Notruf wird akustisch bestätigt. Die Haltepositionen werden durch Sprache angesagt. Alternativ sind Treppen mit beidseitigem Handlauf vorhanden.
- Räume und Flure sind hell ausgeleuchtet.
- Es gibt keine Hindernisse, z.B. in den Weg / Raum ragende Gegenstände.
- Beschilderungen an Funktionsräumen und allgemeine Informationen (z.B. Lageplan) sind in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Im Außenbereich gibt es visuell kontrastreiche und taktil erfassbare Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen). Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.



Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Visitenkarten/Prospekte mit Anschrift und Telefonnummer des Gastgebers liegen an der Rezeption sichtbar aus.
- Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.
- Informationen sind nicht als Piktogramme oder Bilder dargestellt.
- Es gibt keine Informationen in leichter Sprache und kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem.
- Im Außenbereich ist ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem verfügbar.